



Oktober 2007

Liebe Freunde der Amberger Tafel,

mit Beginn des neuen Schuljahres haben Sie sicherlich über die Medien erfahren, dass sehr viele Eltern die Erstausrüstung für den Schulbeginn Ihrer Kinder nicht bezahlen können. Auch fällt mit Beginn des neuen Schuljahres auf, dass viele Kinder nicht an der Schulspeisung teilnehmen können.

Nach fünf Jahren Hartz IV sind die Tafeln mit ihren speziellen Einblicken in das Leben bedürftiger Familien und der zunehmend wachsenden Kinderarmut in Ihrer Arbeit gefragte Gesprächspartner.

Wir spüren auch in der Amberger Tafel eine Steigerung in der Anzahl Familien, die bei uns Lebensmittel erhalten. Gegenüber dem Vorjahr verzeichnen wir eine Steigerung um 20% in der Abholung von Lebensmittelkörben. Zum Glück erhalten wir von den Lebensmittelmärkten mengenmäßig und qualitativmäßig genügend Lebensmittel um unsere Kunden sehr gut bedienen zu können. Dies ist auch begründet durch neue Märkte wie zum Beispiel Kaufland und Real in Amberg, von denen wir regelmäßig Lebensmittel erhalten. Wie unsere Arbeit in der Öffentlichkeit, in den Medien und bei den Verantwortlichen in der Stadt honoriert wird, konnten wir bei der Suche nach einer neuen Bleibe erfahren.

In großen Artikel haben die Zeitungen berichtet, dass die Amberger Tafel Hilfe benötigt, ein Interview mit dem Vorstand wurde in Ramasuri gesendet. OTV machte Aufnahmen vor Ort und interviewte den Vorstand. Gesendet wurde dies am Abend im Magazin und in einer Talkrunde konnte der 1. Vorsitzende sein Anliegen vorbringen.

Völlig überraschend kam dann die Entscheidung der Stadt Amberg, dass wir in das von der Stadt gekaufte Bäcker-Gebäude in der Sulzbacher Strasse einziehen können. Die Gewerbebau Amberg als künftiger Besitzer gab uns auch die Zusage, die Räumlichkeiten entsprechend unserer Anforderungen und den Gesetzesvorschriften einzurichten. Der voraussichtliche Termin für den Umzug ist für Mai 2008 geplant. Damit sind endlich die Parkplatzprobleme

für unsere ehrenamtlichen Helfer gelöst, da gegenüber Parkplätze auf der Kräuterwiese vorhanden sind.

Ein Dank an die Firma Siemens, die uns eine komplette Büroeinrichtung, Teeküche und Rechner spendete, sowie der Firma Quelle, die Ihren Gesamterlös bei Ihrem Verkaufstag mit Essen und Trinken der Tafel spendete

Durch den Umzug werden auf die Tafel höhere Kosten entstehen, da die Mietkosten und die Energiekosten steigen. Auch werden wir Belastungen durch den Umzug haben. Mit Frau Karin Seifert haben wir ab 01.09.2007 eine Vollzeitkraft eingestellt, die als Leiterin der Tagesgeschäfte verantwortlich ist für den Wareneingang, die sachgerechte Lagerung der Lebensmittel und den Nachschub für die Ausgabeteams.

Weitere laufende Personalkosten können vermieden werden, wenn sich noch Helfer melden wie dies auf unseren Ständen präsentiert wird.

Ehrenamtliche Helfer gesucht für:

**Warentransport
Einlagerung
Warensortierung
Müllentsorgung**

Die Helfertätigkeit kann sich nach Absprache auf eine stundenweise oder auch auf einen Tag pro Woche beziehen.

Wir freuen uns auf jede Unterstützung.

Bei Interesse rufen Sie bitte an:

Bernhard Saurenbach

Tel.:09621 87218

Unser erster Stammtisch im Juni hatte eine sehr gute Resonanz. Dies wollen wir fortsetzen, da wir festgestellt haben, dass sich viele Helfer der Amberger Tafel nicht kennen, weil sie an unterschiedlichen Tagen tätig sind oder Märkte anfahren. Deshalb laden wir alle Helfer und Mitglieder zu einem Stammtisch am

**Mittwoch, den 07.November 2007 um 19:00 Uhr
in die Berggaststätte Mariahilfberg**

ein.

Ankündigen möchten wir heute schon ein Benefizkonzert zugunsten der Amberger Tafel.

Die Amberger Gospelsänger werden dieses Benefizkonzert im Frühjahr 2008 abhalten.

Zu diesem Konzert werden wir nochmals rechtzeitig die Werbetrommel rühren.

Wir bedanken uns bei allen Helfern und Mitgliedern und wünschen Ihnen alles Gute,

Ihr

Vorstand der Amberger Tafel